

Ludwig Gürtler stellt Programm vor

Freie-Wähler-Gruppe Tännenberg geht positiv in die heiße Wahlkampfphase

Tännenberg. (exb) Gut gelaunt begrüßte Vorsitzender Matthias Grundler die Bürger zur finalen Wahlveranstaltung im Sporthotel „Zur Post“ in Tännenberg. Freuen durften sich die Freien auch über den Besuch von Kreisrat Albert Gollwitzer aus Eslarn. Der Kreisrat blickte auf die vergangene Legislaturperiode zurück und bedauerte, als Einziger aus dem Altlandkreis dem Gremium anzugehören. Er lobte die Stärke des Ortsverbands Tännenberg und hofft auf ein ebenso starkes Ergebnis.

Anschließend konnten sich die Bürger ein Bild von den Gemeinderatskandidaten machen. Besonders Interesse galt aber dem Bürgermeisterkandidaten Ludwig Gürtler. Als ehemaliger Kämmerer der Verwaltungsgemeinschaft Tännenberg habe er das nötige Hintergrundwissen und könne erfahren Projekte umsetzen. Im Vorfeld gab er durch Informationsblätter Auskunft zu seiner Person, seinen Leitlinien und Sichtweisen sowie seinen Schwerpunkten und Vorhaben.

„Mein Ziel ist es, Projekte in guter Qualität zügig und konzentriert durchzuführen, zum Wohl der Bürger und der Orte“, so Gürtler. Zu seinen Vorhaben gehöre die Fortführung der Dorferneuerung unter Berücksichtigung der Bürgerwünsche, der Erhalt der Schule sowie zur Absicherung der Grundversorgung eine neue Einkaufsmöglichkeit entstehen zu lassen. Ebenso wichtig sei ihm die Analyse der gemeindlichen Straßen und des Kanalnetzes; die erforderlichen Sanierungsmaßnah-



Bürgermeisterkandidat Ludwig Gürtler (links) informiert die Bürger über seine Schwerpunkte und Vorhaben.

Bild: exb/Wolfgang Nicklas senior

men würden nach den behördlichen Anforderungen und in enger Abstimmung mit den betroffenen Bürgern erfolgen.

Unterstützen möchte Gürtler besonders die Generalsanierung und Erweiterung des Kinderhauses. Unerlässlich sei es, Betreuungs- und Pflegeangebote für Senioren zu schaffen, damit auch im Alter alle

senbalance, die Fertigstellung des Bauhofs, eine gefälligere Gestaltung des Friedhofs einschließlich der Sicherung der unteren Friedhofsmauer und die Fertigstellung des Kinderspielplatzes, welcher noch mit Spielmöglichkeiten für Kleinkinder ergänzt werden muss.

Auf seiner Liste hat der Kandidat der Freien zudem die Anpassung des gemeindlichen Flächennutzungsplans zum Voranbringen des Gewerbegebietes sowie die deutliche Verbesserung der Bürgerinformation. Altbürgermeister Werner Braun appellierte an die Bürger: „Gemeinsam nach vorne über Parteilinien hinweg, bei dem Ludwig ist unsere Gemeinde in den besten Händen.“ Im weiteren Verlauf folgte ein reger Dialog mit den Bürgern, besonders zum geplanten „Haus der Biodiversität“ gab es reichlich Diskussionsstoff.

**KOMMUNAL
WAHL 2020**

Tännensberger in ihrer schönen Heimat versorgt werden können. Weitere Schwerpunkte seien auch die Fortentwicklung der Biodiversitäts-gemeinde in einer guten Interes-